

Landkreis Prignitz
GB V Kreisstraßen und Immobilien
Dienstleistungsauftrag – Offenes Verfahren gem. VgV
Vergabenummer: GBV.KUI.059.24/offV EU

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Landkreis Prignitz] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Gebäudereinigungsleistungen für Verwaltungsgebäude des Landkreises Prignitz in zwei Losen in 19348 Perleberg

Beschreibung: Los 1 - Gebäudereinigungsleistungen für Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von ca. 509.138,85 Quadratmetern
Los 2 - Gebäudereinigungsleistungen für Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von 413.122,70 Quadratmetern

Kennung des Verfahrens: 0086335b-a7bc-4594-b08c-7d892fee3b25

Interne Kennung: GBV.KUI.059.24/offV EU

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Das Verfahren wird beschleunigt: No

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 90911200 *Gebäudereinigung*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Landkreis Prignitz unterschiedliche laut Leistungsverzeichnis

Ort: Perleberg

Postleitzahl: 19348

NUTS-3-Code: *Prignitz (DE40F)*

Land: *Deutschland*

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 - Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg
Los 2 - Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5068NL Objektbesichtigung Auf Anfrage ist eine Objektbegehung möglich. Einzelbegehungen können bis zum 09.08.2024, 11:00 Uhr über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes Brandenburg vereinbart werden. Besichtigungen finden nur in der Zeit vom 12.08.2024 bis 16.08.2024 statt. Nach Ablauf des 09.08.2024, 11:00 Uhr ist eine Terminvereinbarung zur Begehung ausgeschlossen. Bieterfragen müssen in Textform und ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes Brandenburg gestellt werden. Rechtzeitig eingegangene Bieterfragen werden vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6 Ausschlussgründe:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Insolvenz: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Bildung krimineller Vereinigungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Betrug oder Subventionsbetrug: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Zahlungsunfähigkeit: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Insolvenz: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Interessenkonflikt: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Schwere Verfehlung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Bildung terroristischer Vereinigungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

5.1 Los: LOT-0002

Titel: Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c

Beschreibung: Los 1 - Gebäudereinigungsleistungen für Berliner Str. 7, 8, 49, Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von ca. 509.138,85 Quadratmetern

Los 2 - Gebäudereinigungsleistungen für Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von 413.122,70 Quadratmetern

Interne Kennung: 1

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 90911200 *Gebäudereinigung*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Landkreis Prignitz unterschiedliche laut Leistungsverzeichnis

Ort: Perleberg

Postleitzahl: 19348

NUTS-3-Code: *Prignitz (DE40F)*

Land: *Deutschland*

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 - Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg

Los 2 - Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum: 31/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Besonders geeignet für KMU

Zusätzliche Informationen: Besonders geeignet für: Selbstständige

Für die Lose 1 und 2 besteht eine Loslimitierung auf ein Los. Sollte ein Bieter das wirtschaftlichste Angebot in mehr als einem Los abgegeben haben erhält

er den Zuschlag für das erste Los. Für das zweite Los erhält dann der jeweils zweitwirtschaftlichste Bieter den Zuschlag.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung

Beschreibung: 1. Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter folgende Angaben und Erklärungen abzugeben beziehungsweise Unterlagen als Nachweis vorzulegen:

- Handelsregistrauszug: Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als sechs Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. Ist ein Bieter nach dem Recht des Staates, in dem er niedergelassen ist, nicht zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister verpflichtet, hat er darüber und über die Gründe (z.B. die Rechtsform) eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben.

- Alternativer Nachweis: Sofern der Bieter nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise (z.B. Eintragung in ein Partnerschafts- oder Vereinsregister, Mitgliedschaft in einer wirtschaftsständischen Vereinigung, Handwerkskammer etc.).

- Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Handelsregistrauszug) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen. *Hinweis:* Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz und einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. Zur Nachweisführung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ist die beigefügte Eigenerklärung zu verwenden:

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (Formblatt "Eigenerklärung Ausschlussgründe"). Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle vorgenannt geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter, die in die engere Wahl kommen, werden aufgefordert die Eigenerklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen (max. sechs Monate alt) nachzuweisen.

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Unbedenklichkeitsbescheinigungen

Beschreibung: 2. Zum Nachweis der Erfüllung der Pflicht zur Zahlung von Abgaben und Steuern hat der Bieter folgende Angaben und Erklärungen als Nachweis vorzulegen:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Bescheinigung in Steuersachen nicht älter als sechs Monate)

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des/der Sozialversicherungsträger/s (Krankenkasse/n), bei dem die meisten Arbeitnehmer angemeldet sind, nicht älter als sechs Monate),
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (nicht älter als sechs Monate),
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Minijobzentrale (nur bei Einsatz von solchen Arbeitskräften, nicht älter als sechs Monate),
- Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Unbedenklichkeitsbescheinigungen) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen. Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle vorgenannt geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter, die in die engere Wahl kommen, werden aufgefordert die Eigenerklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen (max. sechs Monate alt) nachzuweisen.

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung: 3. Zum Nachweis über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen: 1.000.000 EUR für Personenschäden, 500.000 EUR für Sach- u. Personenschäden, 50.000 EUR für Bearbeitungsschäden, 100.000 EUR für Allmählichkeitsschäden, 50.000 EUR für Schlüsselschäden bzw. Erklärung des Bieters, dass er die vorgegebenen Versicherungssummen im Auftragsfall absichern wird - Der Versicherungsnachweis ist im Auftragsfall innerhalb von vier Wochen vorzulegen. - Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Eigenerklärung Versicherung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Versicherungspolice) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen.

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Mindestentgelt/Tariflohn

Beschreibung: 4. Bedingungen für die Ausführung des Vertrages: 1. Es wird mindestens der Tariflohn für Gebäudereiniger gezahlt. Sollte das Mindestentgelt nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz innerhalb der Vertragslaufzeit höher sein als der gesetzliche Tariflohn, ist jeweils der höhere Lohn zu zahlen. - beigefügter Nachweis zur Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz ist vorzulegen

2. Die Ergänzenden Vertragsbedingungen BbgVergG und die Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG werden Vertragsbestandteil.

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: weitere Bedingungen für die Ausführung des Auftrages

Beschreibung: 5. Weitere Bedingungen:

3. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers. Versehentlich beigefügte AGB's des Auftragnehmers gelten nicht.

4. Die

Rechnungen sind digital an die E-Mail-Adresse: GB5.Rechnungen@lkprignitz.de zu übermitteln.

5. Der Abschluss des beiliegenden Gebäudereinigerungsvertrages (siehe Besondere Vertragsbedingungen) ist Vertragsbestandteil.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der niedrigste Preis erhält die volle Punktzahl. Nachfolgende Angebotspreise werden linear über das mathematische Verfahren des Dreisatzes bewertet: Preisspanne zum Teuersten x 60 Punkte / Preisspanne (Teuerstes - Billigstes)

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 60

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Reinigungsstunden

Beschreibung: Die höchste Stundenanzahl erhält die volle Punktzahl. Nachfolgende Stundenanzahl wird über das mathematische Verfahren des Dreisatzes bewertet: Spanne zum Höchsten x 30 Punkte / Spanne (Höchstes - Niedrigstes)

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Objektleiterstunden

Beschreibung: Die höchste Stundenanzahl erhält die volle Punktzahl. Nachfolgende Stundenanzahl wird über das mathematische Verfahren des Dreisatzes bewertet: Spanne zum Günstigsten x 10 Punkte / Spanne (Höchstes - Niedrigstes)

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5068NL/documents>] ---

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Kommunikationsfunktion beim Vergabemarktplatz Brandenburg

URL:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5068NL>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5068NL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote: 10/09/2024 13:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 51 DAYS

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen zur Bieterreignung können nachgefordert werden

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 10/09/2024 13:01

Ort der Angebotsöffnung: Landkreis Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zi. 108

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der nachstehende Durchschnitt je m²/h für die Unterhaltsreinigung der einzelnen Objekte darf nicht überschritten werden. Dies führt zum Ausschluss des gesamten Angebotes für das abgegebene Los. Los 1: Berliner Str. 49 (Haus 1) 185,23 m²/h Karl-Liebnecht-Str. 35 184,67 m²/h Berliner Str. 7 201,49 m²/h Berliner Str. 8 184,63 m²/h Feldstr. 95 187,87 m²/h Feldstr. 96 189,14 m²/h Wittenberger Str. 45 c (kleines und großes Archiv) 219,45 m²/h Los 2: Bergstr. 1 197,85 m²/h Bergstr. 2 192,05 m²/h Bergstr. 3 218,58 m²/h Ritterstr. 178,89 m²/h Ein Stundenverrechnungssatz unter 24,98 EUR für beide Lose führt zum Ausschluss des Angebotes. Für die Lose 1 - 2 besteht eine Loslimitierung auf ein Los. Sollte ein Bieter das wirtschaftlichste Angebot in mehr als einem Los abgegeben haben erhält er den Zuschlag für das erste Los. Für das zweite Los erhält dann der jeweils zweitwirtschaftlichste Bieter den Zuschlag.

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Liefer-/Dienstleistungen (VOL/B) und die Vergabeunterlagen.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von

Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und ggü. dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem Auftraggeber gerügt werden; 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Frist zur Angebotsabgabe, bis zu der gerügt werden muss, endet gem. Ziffer IV.2.2 am 10.09.2024 um 13:00 Uhr. Spätere Geltendmachung ist nicht möglich.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer des Landes Brandenburg beim
Ministerium für Wirtschaft und Energie] ---

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt:** [Landkreis Prignitz] ---

5.1 Los: LOT-0003

Titel: Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr.

Beschreibung: Los 1 - Gebäudereinigungsleistungen für Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von ca. 509.138,85 Quadratmetern
Los 2 - Gebäudereinigungsleistungen für Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von 413.122,70 Quadratmetern

Interne Kennung: 2

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 90911200 *Gebäudereinigung*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Landkreis Prignitz unterschiedliche laut Leistungsverzeichnis

Ort: Perleberg

Postleitzahl: 19348

NUTS-3-Code: *Prignitz (DE40F)*

Land: *Deutschland*

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 - Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg Los 2 - Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum: 31/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Besonders geeignet für KMU

Zusätzliche Informationen: Besonders geeignet für: Selbständig

Für die Lose 1 und 2 besteht eine Loslimitierung auf ein Los. Sollte ein Bieter das wirtschaftlichste Angebot in mehr als einem Los abgegeben haben erhält er den Zuschlag für das erste Los. Für das zweite Los erhält dann der jeweils zweitwirtschaftlichste Bieter den Zuschlag.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung

Beschreibung: 1. Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter folgende Angaben und Erklärungen abzugeben beziehungsweise Unterlagen als Nachweis vorzulegen: - Handelsregisterauszug: Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als sechs Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. Ist ein Bieter nach dem Recht des Staates, in dem er niedergelassen ist, nicht zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister verpflichtet, hat er darüber und über die Gründe (z.B. die Rechtsform) eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben. - Alternativer Nachweis: Sofern der Bieter nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise (z.B. Eintragung in ein Partnerschaftsoder Vereinsregister, Mitgliedschaft in einer wirtschaftsständischen Vereinigung, Handwerkskammer etc.). - Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung" zu verwenden.

Ergänzende Nachweise (z.B. Handelsregisterauszug) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen. Hinweis: Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz und einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. Zur Nachweisführung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ist die beigefügte Eigenerklärung zu verwenden: - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (Formblatt "Eigenerklärung Ausschlussgründe"). Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle vorgenannt geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter, die in die engere Wahl kommen, werden aufgefordert die Eigenerklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen (max. sechs Monate alt) nachzuweisen.

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Unbedenklichkeitsbescheinigungen

Beschreibung: 2. Zum Nachweis der Erfüllung der Pflicht zur Zahlung von Abgaben und Steuern hat der Bieter folgende Angaben und Erklärungen als Nachweis vorzulegen: - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Bescheinigung in Steuersachen nicht älter als sechs Monate) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des/der Sozialversicherungsträger/s (Krankenkasse/n), bei dem die meisten Arbeitnehmer angemeldet sind, nicht älter als sechs Monate), - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (nicht älter als sechs Monate), - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Minijobzentrale (nur bei Einsatz von solchen Arbeitskräften, nicht älter als sechs Monate), - Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Unbedenklichkeitsbescheinigungen) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen. Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle vorgenannt geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter, die in die engere Wahl kommen, werden aufgefordert die Eigenerklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen (max. sechs Monate alt) nachzuweisen.

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung: 3. Zum Nachweis über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen: 1.000.000 EUR für Personenschäden, 500.000 EUR für Sach- u. Personenschäden, 50.000 EUR für Bearbeitungsschäden, 100.000 EUR für Allmählichkeitsschäden, 50.000

EUR für Schlüsselschäden bzw. Erklärung des Bieters, dass er die vorgegebenen Versicherungssummen im Auftragsfall absichern wird - Der Versicherungsnachweis ist im Auftragsfall innerhalb von vier Wochen vorzulegen. - Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Eigenerklärung Versicherung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Versicherungspolice) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen.

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Mindestentgelt/Tariflohn

Beschreibung: 4. Bedingungen für die Ausführung des Vertrages: 1. Es wird mindestens der Tariflohn für Gebäudereiniger gezahlt. Sollte das Mindestentgelt nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz innerhalb der Vertragslaufzeit höher sein als der gesetzliche Tariflohn, ist jeweils der höhere Lohn zu zahlen. - beigefügter Nachweis zur Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz ist vorzulegen 2. Die Ergänzenden Vertragsbedingungen BbgVergG und die Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG werden Vertragsbestandteil.

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: weitere Bedingungen für die Ausführung des Auftrages

Beschreibung: 5. Weitere Bedingungen: 3. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers. Versehentlich beigefügte AGB's des Auftragnehmers gelten nicht. 4. Die Rechnungen sind digital an die E-Mail-Adresse: GB5.Rechnungen@lkprignitz.de zu übermitteln. 5. Der Abschluss des beiliegenden Gebäudereinigerungsvertrages (siehe Besondere Vertragsbedingungen) ist Vertragsbestandteil.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der niedrigste Preis erhält die volle Punktzahl. Nachfolgende Angebotspreise werden linear über das mathematische Verfahren des Dreisatzes bewertet: Preisspanne zum Teuersten x 60 Punkte / Preisspanne (Teuerstes - Billigstes)

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 60

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Reinigungsstunden

Beschreibung: Die höchste Stundenanzahl erhält die volle Punktzahl. Nachfolgende Stundenanzahl wird über das mathematische Verfahren des Dreisatzes bewertet: Spanne zum Höchsten x 30 Punkte / Spanne (Höchstes - Niedrigstes)

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Objektleiterstunden

Beschreibung: Die höchste Stundenanzahl erhält die volle Punktzahl. Nachfolgende Stundenanzahl wird über das mathematische Verfahren des Dreisatzes bewertet: Spanne zum Günstigsten x 10 Punkte / Spanne (Höchstes - Niedrigstes)

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5068NL/documents>] ---

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Kommunikationsfunktion beim Vergabemarktplatz Brandenburg

URL:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5068NL>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5068NL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote: 10/09/2024 13:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen zur Bieterernennung können nachgefordert werden

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung: Datum der

Angebotsöffnung: 10/09/2024 13:01 +02:00

Ort der Angebotsöffnung: Landkreis Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zi. 108

Zusätzliche Informationen: keiner

Auftragsbedingungen:

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der nachstehende Durchschnitt je m²/h für die Unterhaltsreinigung der einzelnen Objekte darf nicht überschritten werden. Dies führt zum Ausschluss des gesamten Angebotes für das abgegebene Los. Los 1: Berliner Str. 49 (Haus 1) 185,23 m²/h Karl-Liebknecht-Str. 35 184,67 m²/h Berliner Str. 7 201,49 m²/h Berliner Str. 8 184,63 m²/h Feldstr. 95 187,87 m²/h Feldstr. 96 189,14 m²/h Wittenberger Str. 45 c (kleines und großes Archiv) 219,45 m²/h Los 2: Bergstr. 1 197,85 m²/h Bergstr. 2 192,05 m²/h Bergstr. 3 218,58 m²/h Ritterstr. 178,89 m²/h Ein Stundenverrechnungssatz unter 24,98 EUR für beide Lose führt zum Ausschluss des Angebotes. Für die Lose 1 - 2 besteht eine Loslimitierung auf ein Los. Sollte ein Bieter das wirtschaftlichste Angebot in mehr als einem Los abgegeben haben erhält er den Zuschlag für das erste Los. Für das zweite Los erhält dann der jeweils zweitwirtschaftlichste Bieter den Zuschlag.

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Liefer-/Dienstleistungen (VOL/B) und die Vergabeunterlagen.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und ggü. dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem Auftraggeber gerügt werden; 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Frist zur Angebotsabgabe, bis zu der gerügt werden muss, endet gem. Ziffer IV.2.2 am 10.09.2024 um 13:00 Uhr. Spätere Geltendmachung ist nicht möglich.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer des Landes Brandenburg beim
Ministerium für Wirtschaft und Energie] ---

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt:** [Landkreis Prignitz] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Prignitz

Identifikationsnummer: 12-12992262171031-24

Postanschrift: Berliner Str. 49

Ort: Perleberg

Postleitzahl: 19348

NUTS-3-Code: *Prignitz* (DE40F)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Sb Zentrale Dienste

E-Mail: wenke.rauch@lkprignitz.de

Telefon: +49 3876713723

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt**

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft und Energie

Identifikationsnummer: t:03876 713723

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: *Deutschland*

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: +49 3318661610

Fax: +49 3318661652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 24c76f54-c7b7-4e00-acc4-d6e8dc2b6ec9 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/07/2024 12:13 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*